

Federführung: Bürgermeister Sachbearbeiter: Thomas Schäfer	Datum: 29.06.2020 AZ: 250.0:EDV-Ausstattung
---	--

Beratungsfolge	Termin	Ort	Ergebnis
Gemeinderat	07.07.2020	öffentlich	Beschluss

Gegenstand der Vorlage
Beschaffung von Tablets für die Glemstalschule

Sachverhalt:

Anknüpfend an die bereits im Frühjahr an der Glemstalschule angeschafften 60 Tablets für das Lehrerkollegium möchte die Verbandsverwaltung des Gemeindeverwaltungsverbands Schwieberdingen-Hemmingen im Rahmen des Medienentwicklungsplans insgesamt rund 530 Tablets für die Schüler/innen der Glemstalschule (Klassenstufe 5 bis 10) beschaffen und in das Schulnetz einbinden.

Auch sollen in diesem Zusammenhang von der Gemeinde Schwieberdingen insgesamt rund 340 kompatible Tablets für die Schüler/innen der Hermann-Butzer-Schule (Klassenstufe 3 und 4, sowie Klassensätze für die Klassenstufen 1 und 2) beschafft und in das dortige Schulnetz eingebunden werden.

Die Verbandsverwaltung hat Vorgespräche mit beiden Schulen geführt. Zielsetzung ist ein gemeinsames, abgestimmtes Digitalisierungskonzept für den Bildungscampus Herrenwiesenweg, in das auch die aktuellen Erfahrungen während der Corona-Pandemie einfließen. Das beschriebene Vorgehen ist mit dem Staatlichen Schulamt abgestimmt.

Aus Sicht der Verbandsverwaltung stellt der flächendeckende Einsatz von miteinander kompatiblen Tablets die optimale Umsetzung des Digitalisierungskonzepts (und damit des Medienentwicklungsplans) hinsichtlich des täglichen Umgangs mit unterrichtsrelevanter Software sicher. Mit Tablets wird zudem die Unterrichtsvorbereitung digitalisiert und effizient gestaltet.

Die Verbandsverwaltung schlägt folgende mit den Schulleitungen abgestimmte Vorgehensweise zur schrittweisen Ausstattung der Schulen mit vollausgestatteten Tablets (insbesondere Hülle, Stift, Schutzbrief) vor:

- Schritt 1: Beschaffung von 115 Tablets für die Klassenstufe 4 und 30 Endgeräte für die Lehrer der Hermann-Butzer Schule sowie rund 170 Tablets der Klassenstufen 5 und 6 der Glemstalschule zum Beginn des 2. Schulhalbjahres Anfang 2021.

- Schritt 2: Beschaffung von 115 Tablets für die Klassenstufe 3 der Hermann-Butzer-Schule sowie rund 170 Tablets bis Klassenstufe 8 der Glemstalschule zum Start des neuen Schuljahres im September 2021.

Schritt 3: Beschaffung von rund 110 Tablets für die Klassenstufen 1 und 2 der Hermann-Butzer-Schule (Klassensätze) sowie rund 170 Tablets bis Klassenstufe 10 der Glemstalschule zum Beginn des 2. Schulhalbjahres Anfang 2022.

Die finanziellen Auswirkungen werden erst nach dem Ausschreibungsverfahren abschließend feststehen. Nach derzeitigen Berechnungen und Erfahrungen im Rahmen der Anschaffung der Lehrertablets wird von einem Betrag von ca. 620,00 € inkl. MwSt. pro Tablet ausgegangen. Zusätzlich fallen für die Schulen jeweils rund 20.000 € für die Ausstattung mit zusätzlichen Accesspoints, die Erhöhung der Bandbreite des Internetanschlusses sowie externer Unterstützungsleistungen an.

Bezüglich der Finanzierung wird auf bestehende Förderprogramme zurückgegriffen. Es ist angedacht, beim Schritt 1 das Sofortausstattungsprogramm von Bund und Land in Höhe von 62.500 Euro (Glemstalschule) in Anspruch zu nehmen, das pauschal auf Basis der Schülerzahlen an die Schulträger ausgeschüttet wird. Zur Finanzierung des Schritts 2 werden Mittel des Digitalpakts Schule in Höhe von voraussichtlich 25.000 Euro je Schule (Maximalbetrag) verwendet.

Aufgrund der in Baden-Württemberg bestehenden Verordnung zur Lernmittelfreiheit ist eine verpflichtende finanzielle Beteiligung der Schüler/innen rechtlich nicht umsetzbar.

Die Verbandsverwaltung geht von einer voraussichtlichen Nutzungsdauer der Endgeräte von rund 4 Jahren aus.

Die künftige Ausstattung aller Schüler/innen und Lehrer/innen mit Tablets bedarf einer dauerhaften Projektstruktur. Verwaltung und Schulleitung haben dazu vereinbart, dass Verwaltung und Schule sowohl für die Grundschule als auch für die Glemstalschule jeweils 10 Stunden im Monat in eine gemeinsame Projektleitung und -betreuung einbringen. Der technische Support wird wie bei der bisherigen IT-Schulausstattung durch die Schule mit Unterstützung eines externen Dienstleisters erfolgen.

Wir haben uns in der Verwaltung entschieden, dass wir alle zukünftigen Digitalisierungsprozesse beim Sachgebietsleiter für Finanzen, Herrn Pfisterer, bündeln wollen. Herr Pfisterer hat in den letzten Jahren berufsbegleitend den Masterstudiengang Public Management besucht, der die Absolventen auch in Problemlösungs- und Handlungskompetenzen schult. Durch die Fähigkeiten zur selbständigen und fachübergreifenden Teamarbeit sind die Teilnehmer an diesem Studiengang auch Fachleute für anstehende Reformprozesse. Als praktisches Projekt hat Herr Pfisterer beispielsweise auch am vom Staatsanzeiger initiiert Projekte „Leuchttürme des digitalen Wandels“ teilgenommen und mit seinem Team in diesem Wettbewerb den ersten Platz belegt.

Für die Gemeindeverwaltung sollen die für das Projekt notwendigen Stundenkontingente beim Sachgebietsleiter durch Umschichtungen von Tätigkeiten im Bereich des Haushalts-, Kassen und Rechnungswesens an die Mitarbeiter im Sachgebiet erreicht und dort entsprechend ausgewiesen werden.

Für den Gemeindeverwaltungsverband (GVV) sollen die Projektleitung- und -betreuung ebenfalls beim Sachgebietsleiter für Finanzen angesiedelt werden. Zum einen können so Synergien genutzt werden und zum anderen sind die Projekte auch inhaltlich miteinander verbunden, da beispielsweise die gleiche Ausstattung beschafft werden soll. Allerdings ist es der Gemeinde nicht möglich, die dafür notwendigen Stunden durch noch weitere Umschichtungen zu realisieren. Die für den GVV notwendigen Kontingente sollen deshalb mit einer vom GVV vergebenen Nebentätigkeit realisiert werden.

Beschlussvorschlag:

Für alle Schüler/innen der Glemstalschule werden Tablets angeschafft. Die Tablets werden in das jeweilige Schulnetz eingebunden.

Die Gesamtinvestition des Gemeindeverwaltungsverbands Schwieberdingen-Hemmingen beläuft sich für die Glemstalschule auf rund 336.200 Euro.

Finanzierung:

Letzte Beratung:

Anlagenverzeichnis:

Medienentwicklung Bildungscampus Herrenwiesenweg (Glemstalschule und Hermann-Butzer-Schule)